



**Titel: Damit die Gottesliebe in uns bleibt!**

**Tagesimpuls: Di. 05.01.2021**

**Bibeltext:** 1 Joh 3,16-21

Lesung aus dem ersten Johannesbrief

Daran haben wir die Liebe erkannt, dass er sein Leben für uns hingegeben hat. So müssen auch wir für die Brüder das Leben hingeben. Wenn jemand die Güter dieser Welt hat und sein Herz vor dem Bruder verschließt, den er in Not sieht, wie kann die Liebe Gottes in ihm bleiben? Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit. Und daran werden wir erkennen, dass wir aus der Wahrheit sind. Und wir werden vor ihm unser Herz überzeugen, dass, wenn unser Herz uns verurteilt, Gott größer ist als unser Herz und alles weiß. Geliebte, wenn das Herz uns aber nicht verurteilt, haben wir gegenüber Gott Zuversicht.

**Gedanken:**

Der Satz aus dem ersten Johannesbrief „Wenn jemand die Güter dieser Welt hat und sein Herz vor dem Bruder (der Schwester) verschließt, den (die) er in Not sieht, wie kann die Liebe Gottes in ihm bleiben?“ geht mir beim Lesen durch Mark und Bein. Dieser Satz deutet an, dass wir die Liebe Gottes auch verlieren können. Das ist ein ungewöhnlicher Gedanke für eine heutige Verkündigung. Wir reden viel von der Liebe Gottes (zurecht), aber dass wir diese Liebe auch verlieren können, verkünden wir nicht. Nämlich dann, wenn wir die Liebe nicht tun! Wo sonst zeigt sich die Liebe eines Menschen am deutlichsten, wenn nicht an den Notleidenden? Und Notleidende gibt es in dieser Welt und jeder Zeit genug. Die Möglichkeiten und Gelegenheiten, ihnen Gutes zu tun und zu helfen, müssen wir immerzu suchen. Es ist ein Leichtes, über die Liebe in den höchsten Tönen zu reden, aber die



Pfarre Ebelsberg  
St. Johannes der Täufer



Not in der Welt zu sehen und wirksam zu helfen, schieben wir gerne auf oder fällt bei uns oft bescheiden aus. Um der Liebe Gottes, dass sie in uns bleiben möge, haben wir ein großzügiges Herz!

Denken wir z.B. auch an die Sternsinger-Aktion. Sternsinger\*innen sind in diesen Tagen wieder von Haus zu Haus unterwegs oder machen coronabedingt in anderer Weise auf ihr Anliegen aufmerksam: Die frohe Botschaft und den Segen verbinden sie mit einer großen Spendenaktion für Menschen, die auf vielfältige Weise Not leiden. Auch wir können uns beteiligen und Menschen in anderen Ländern, die Not leiden, Gutes tun. Geben wir eine großzügige Spende für Sternsinger-Aktion!

### Gebet:

Guter Gott,  
du hast eine Brücke zu uns Menschen geschlagen, als du in Betlehem Kind geworden bist.

Herr Jesus Christus, du hast in deinem Leben gezeigt, wie Menschen zueinander Brücken bauen können.

Gott, dein Geist macht es möglich, dass alle Menschen einander lieben, zusammenhalten und helfen, damit wir diese Welt zu einer besseren verwandeln können. Amen.



**Autor/Autorin:** Manfred Krautsieder, Pfarradministrator in St. Paul zu Pichling, Linz, [m.krautsieder@stift-st-florian.at](mailto:m.krautsieder@stift-st-florian.at)

Foto oben: Sternsinger\*innen Pichling 2020